

PRESSEMITTEILUNG

Großer Bahnhof für Desiro: RVI startet Vertrieb für drittes Gebäude im Esslinger Quartier Lok.West

RVI erweitert mit Wohn- und Geschäftshaus Desiro ihr Gebäudeensemble im Quartier Lok.West in Esslingen / 167 Wohnungen, 9 Gewerbeeinheiten und eine Kita entstehen / geplante Bauzeit 2019 - 2023 / Auftakt zur Vermarktung an Kapitalanleger

Esslingen am Neckar, 08. Januar 2019. Der Saarbrücker Immobilienentwickler RVI hat die Vermarktungsaktivitäten für die neue Wohn- und Geschäftsimmobilie Desiro gestartet. Im jüngsten Esslinger Stadtteil Neue Weststadt entstehen in der Nähe des Esslinger Bahnhofs zwischen Fleischmannstraße, Südtangente (künftig Eugenie-von-Soden-Straße) und Kandlerstraße 167 Ein- bis Sechs-Zimmerwohnungen, 9 Gewerbeeinheiten, eine Kita und 164 Tiefgaragenstellplätze. Mit einem Investitionsvolumen von circa 76,5 Millionen Euro soll Desiro ab 2019 auf einem 8.549 Quadratmeter großen Grundstück errichtet werden. Desiro ist nach Béla und Citadis die dritte und flächenmäßig größte Gebäudeeinheit im RVI-Quartier Lok.West. Die Baufertigstellung ist für 2023 geplant. Private Kapitalanleger haben ab sofort die Möglichkeit, die Wohneinheiten zu erwerben.

Der Name des Baublocks D erinnert an die Schienenfahrzeugfamilie Desiro für den Regional-, Nah- und S-Bahn-Verkehr. Somit nimmt auch diese Immobilie historischen Bezug zur Eisenbahn und fügt sich nahtlos in das Gesamtkonzept von Lok.West ein. Wie auch Citadis besteht Desiro aus zwei vier- bis sechsgeschossigen L-förmigen Baukörpern. Die dadurch entstehenden unterschiedlichen Hoch- und Tiefpunkte lockern die Bebauung insgesamt auf und schaffen einen harmonischen Übergang zu den bestehenden Nachbargebäuden.

Innenhof fördert Lebendigkeit und Miteinander

Um das Gebäude optisch zu strukturieren, ist die Fassade in zwei verschiedenen Klinkertönen – hellgrau und rötlich – gehalten, inspiriert von der Industriearchitektur der Esslinger Weststadt. Die Baukörper öffnen sich an zwei diagonal gegenüberliegenden Stellen mit einem Durchgang und machen den großzügig angelegten Innenhof auch für die Öffentlichkeit zugänglich. Viel Grün, Gemeinschaftsflächen und Spielstationen sollen den Bereich beleben und zum Aufenthalt einladen. Darüber hinaus sind im Erdgeschoss flexibel aufteilbare Gewerbeflächen für kleinere und größere Läden, Cafés und Restaurants sowie eine Kita geplant, die die lebendige Atmosphäre und das Miteinander der Menschen in diesem neuen Stadtteil fördern sollen. Auch Hybridwohnungen, die Wohnen und Arbeiten verbinden, sind hier geplant.

Vor-Ort-Service und viele Extras für die Bewohner

Neben einer hervorragenden technischen Ausstattung der Wohnungen werden den Bewohnern auch viele durchdachte Extras geboten. Echtholzparkettboden, Fußbodenheizung, Rollläden, Fensterfalzlüftung und Videogegensprechanlagen sorgen beispielsweise für ein angenehmes Wohnklima. Balkone, Terrassen, Loggien und teilweise bodentiefe Fenster mit Dreifachverglasung und Schallschutzklasse 3 lassen viel Licht ins Innere der 34 bis 160 Quadratmeter großen Wohnungen. In den Wohneinheiten bis 70 Quadratmetern ist bereits eine hochwertige Einbauküche vorhanden. Das Baddesign überzeugt mit geräumigen Schnitten, modernen Fliesen und teilweise bodengleichen Duschen. Neun barrierefreie Aufzüge bringen die Bewohner bequem von der hauseigenen Tiefgarage bis zu den einzelnen Wohnebenen. Keller-, Fahrrad-, Wasch- und Trockenräume bieten weiteren Komfort. Darüber hinaus kümmern sich RVI-Mitarbeiter und ein Hausmeister im Vor-Ort-Service engagiert um alle Wünsche und Anliegen der künftigen Mieter.

Bahnbrechendes Energiekonzept

Im Sinne visionärer Smart-City-Konzepte legt RVI in Lok.West höchsten Wert auf ein ganzheitliches Energiekonzept mit Vorbildcharakter. Photovoltaikmodule auf den Dächern von Desiro und ein Blockheizkraftwerk in Lok.West erzeugen die Energie, die die Mieter

nutzen, an Ort und Stelle. Überschüssige Energie fließt ins Stromnetz. Wird mehr Strom benötigt, wird 100-prozentiger Ökostrom aus Wasserkraftwerken eingespeist. So werden Kapazitätsschwankungen intelligent ausgeglichen. Für die Mieter bedeutet dies niedrige und planbare Energiekosten, für Anleger eine zukunftsfähige Energieversorgung, eine Senkung der Betriebskosten und eine Steigerung des Immobilienwerts.

Nächster Halt: Baufeld A und E

Zwei weitere Häuser (Baublöcke A und E) sollen in den nächsten Jahren folgen. Sie werden dann in westlicher sowie östlicher Randlage das Quintett Lok.West komplettieren. Alle Wohneinheiten des Gebäudekomplexes Béla sind bereits verkauft. Bei Citadis ist bereits der größte Teil der Wohnungen an Kapitalanleger verkauft worden. Weitere Informationen finden Sie unter www.lokwest.de.

Über Lok.West

Zug um Zug: vom Gebäude zum Quartier

Auf einem ca. 26.500 Quadratmeter großen Grundstück zwischen Fleischmannstraße und Südtangente (künftig Eugenie-von-Soden-Straße), in unmittelbarer Nähe des Esslinger Bahnhofs, verwirklicht die RVI insgesamt fünf Wohn- und Geschäftskomplexe unterschiedlicher Größen. Rund 500 Wohneinheiten bis 160 Quadratmeter Wohnfläche, Gewerbeeinheiten in den Erdgeschossen und öffentlich nutzbare Plätze im Quartier ergänzen sukzessive den jüngsten Stadtteil Esslingens. Das bisher größte städtebauliche Projekt der RVI hat ein Investitionsvolumen von rund 190 Millionen Euro.

Name als Bekenntnis an Lage und Industrietradition

In Bahnhofsnähe, im Westen der Stadt: Wie zwei Koordinaten verorten „Lok“ und „West“ das neue RVI-Quartier und gliedern es in den Stadtteil Neue Weststadt ein. „Lokation“ für „Standort, moderne Wohnsiedlung“ wird kurz und prägnant mit „Lok“ abgekürzt. Der Name ist zum einen ein Bekenntnis an die Lage, an den Ort, an das Zuhause. Zum anderen greift er aber auch das nostalgische Flair vergangener Industrietradition der Esslinger Weststadt und die mobile Dynamik des Bahnhofs auf. Vom ehemaligen Güterbahnhof, auf dessen Gelände das Quartier entsteht, bleiben einige Elemente wie der alte Portalkran, die Drehkreuze oder das denkmalgeschützte Zollamt erhalten, die in die öffentlichen Plätze integriert werden. So wird die Eisenbahn das Viertel auch heute noch prägen, was sich unter anderem in den Namen der fünf Gebäudeblöcke widerspiegelt, die an Lokomotiven und Züge erinnern. Die Namen der Gebäude werden zum jeweiligen Vertriebs-Kick-Off bekannt gegeben.

Über RVI – Immobilienunternehmen mit Tradition und Vision

Über 80 Mitarbeiter, mehr als 150 Objekte, über 7.000 verkaufte und betreute Wohnungen und über 1,2 Milliarden Euro Investitionsvolumen – das ist RVI. Seit 1973 zählen wir zu den erfolgreichsten Immobilienunternehmen in Deutschland und entwickeln, bauen, vermieten und verwalten einzigartige Immobilien. Unseren Investoren bieten wir alle Leistungen aus einer Hand und garantieren einen nachhaltigen Vermögensaufbau mit soliden Renditen. Unseren Mietern stellen wir attraktive Lebensräume und ein passgenaues Serviceangebot zur Verfügung, das unser eigens entwickeltes Urbanes Wohnkonzept möglich macht. So geben wir Menschen ein wirkliches Zuhause. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.rvi.de.

Pressekontakte

RVI GmbH

Daniela Landes
Tel.: 0681 3870841
Fax: 0681 3870842
E-Mail: daniela.landes@rvi.de

PSM&W Kommunikation GmbH

Stephanie Streißelberger
Tel.: 069 970705-74
Fax: 069 970705-99
E-Mail: stephanie.streisselberger@psmw.de